

Inhalt

Leseverstehen (LV)	7
1. Teil: Einführung	
Text 1 Schokolade fürs Gehirn	8
Text 2 Desertifikation – die Wüste dehnt sich aus	12
Text 3 Häh?!	14
Text 4 Überwachung	15
Text 5 Wenn die Orientierung versagt	16
2. Teil: Üben	
Text 6 Der Klang der Sprachen	20
Text 7 Klima und Stimme	23
Text 8 0,5 Promille für die Aussprache	24
Text 9 Medikamentenmissbrauch und Doping	26
Text 10 Leistungssport	29
Text 11 Das überlebende Geschlecht	30
Text 12 Menschen und Mäuse, Märkte und Moral	34
Text 13 Die Erde ohne Mond	38
Text 14 Rote Ampel? – Egal!	42
Text 15 Der kochende Affe	43
Text 16 Pubertät: Baustelle im Kopf	47
Text 17 Alles Plastik!	48
Text 18 Künstliche Intelligenz: Hoffnung oder Horror?	52
Text 19 Natürliche Gleichheit	56
Text 20 Das vermessene Ich	60
Text 21 Die Kraft des Lichts	64
3. Teil: DSH-Training: Leseverstehen und Strukturen	
Text 22 Digitales Lesen	68

Wissenschaftssprachliche Strukturen (WS)	72
Basis: Text 5 (<i>Orientierung</i>): Aktiv – Passiv	73
Basis: Text 8 (<i>Doping</i>): Nominalisierungen	75
Basis: Text 10 (<i>überlebendes Geschlecht</i>): Kausalsätze	76
Basis: Text 11 (<i>Menschen & Mäuse</i>): Konditionalsätze	78
Basis: Text 12 (<i>Mond</i>): Konjunktiv II, irrealis	80
Basis: Text 14 (<i>Affe</i>): Passiversatz	82
Basis: Text 16 (<i>Plastik</i>): Partizip-Attribute	84
Basis: Text 17 (<i>Künstliche Intelligenz</i>): Indirekte Rede	86
Basis: Text 18 (<i>Gleichheit</i>): Finalsätze	88
Basis: Text 19 (<i>vermessenes Ich</i>): Alle Aufgaben	90
Basis: Text 20 (<i>Licht</i>): Alle Aufgaben	92

Hörverstehen (HV)	93
1. Teil: Einführung	
Text 1 Höhenangst	94
Text 2 Lotto: Hol sie dir, die Millionen	96
Text 3 Böden	97
Text 4 Schlafwandeln	98
Text 5 Arroganz des Reichtums	102
Text 6 Strafe für Nichtstun	104
Text 7 Wer kann sich besser orientieren?	106
Text 8 Das Rätsel der gefühlten Zeit	108
2. Teil Üben	
Text 9 Der niedere Sinn	110
Text 10 Wer reagiert wie im fremden Land?	114
Text 11 Das Internet der Dinge	116
Text 12 Hähnchen für Ghana	118
Text 13 Erinnern und vergessen	120
Text 14 Keine Panik	123
Text 15 Tödliche Patente	126
Text 16 Der Demiurg kehrt zurück	128
Text 17 Schmerzempfindung	130
Text 18 Geo-Engineering: Die Welt retten	133
3. Teil: DSH-Training	
Text 19 Warum gähnen wir?	137

Textproduktion (TP)	139 – 154
Einführung und Übungen	140
DSH-Training	154

Mündliche Prüfung	155
Quellen	160

Vorwort

Liebe Studentinnen, liebe Studenten,

DSH & Studienvorbereitung – Nur Mut! enthält eine Vielzahl wissenschaftsorientierter Lese- und Hörtexte, Schreib- und Vortragsthemen unterschiedlicher Länge und mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad.

Obwohl das Üben von Prüfungsanforderungen der DSH ein Schwerpunkt des Buches ist, macht es Sie auch mit grundlegenden **Techniken wissenschaftlichen Arbeitens** vertraut. Es ist deshalb nicht nur zur Vorbereitung auf die DSH, sondern generell zur Vorbereitung auf das Studium an einer deutschsprachigen Hochschule geeignet.

Aufbau des Buches

DSH & Studienvorbereitung – Nur Mut! besteht aus fünf Kapiteln, die den Teilen der DSH entsprechen: Leseverstehen, Hörverstehen, wissenschaftssprachliche Strukturen, Textproduktion und mündliche Prüfung.

Zwischen allen Teilen gibt es in einigen Fällen thematische Verbindungen. Sie sind gekennzeichnet, damit Sie, wenn Sie möchten, verschiedene Prüfungsteile zu einem bestimmten Thema zusammen üben können. Wenn Sie zum Beispiel einen Lese- oder Hörtext bearbeitet haben, können Sie die Schreibaufgabe zum gleichen Thema direkt danach lösen.

Textproduktion S. 140

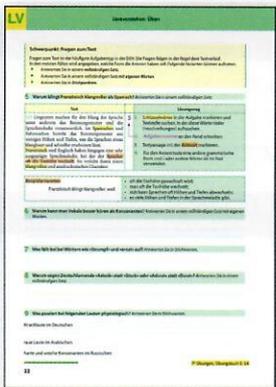
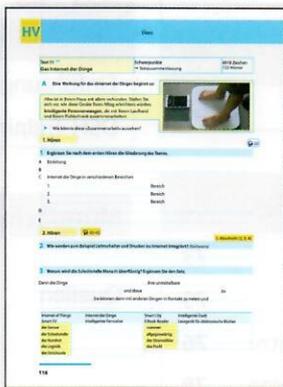
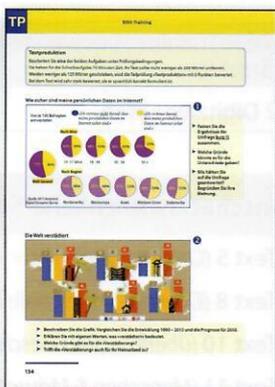
Zu diesem Thema finden Sie eine Aufgabe zur Textproduktion auf S. 140

Da es keine einheitliche, für alle Hochschulen gleiche DSH gibt, ist es für eine Prüfungsvorbereitung nicht sinnvoll, nur Musterprüfungen zu bearbeiten. Es ist sehr unwahrscheinlich, dass «Ihre» Prüfung dann tatsächlich so aussieht, wie die zahlreichen Prüfungsbeispiele, die sie auf den Webseiten der Hochschulen finden.

In **DSH & Studienvorbereitung – Nur Mut!** wird auch aus diesem Grund Wert darauf gelegt, Sie an wissenschaftliches Arbeiten heranzuführen. «Heranzuführen» bedeutet in **DSH & Studienvorbereitung – Nur Mut!:** Ihnen werden

- **Beispiele** gegeben (zum Imitieren oder als Anregung);
- **Lösungswege** vorgeschlagen (zum Ausprobieren oder Selbstentdecken);
- **Hilfen** angeboten (die schrittweise abgebaut werden);
- immer wiederkehrende **Übungen** präsentiert (im **Übungsbuch** für die Routine beim Verstehen und Schreiben).

Leseverstehen, Hörverstehen, Grammatik und Schreiben sind nach folgendem Schema aufgebaut:

1. Lösungsbeispiel, Lösungswege	2. Üben mit Hilfen	3. DSH-Training
 <p>Leseverstehen, S. 22</p>	 <p>Hörverstehen, S. 116</p>	 <p>Textproduktion, S. 154</p>
<ul style="list-style-type: none"> • Erklärung der Aufgaben • Musterlösung 	<ul style="list-style-type: none"> • Üben der Lösungswege • Schwerpunkte: DSH-Aufgaben 	<ul style="list-style-type: none"> • DSH-Musterprüfung • vorgeschriebene Zeit

Sämtliche **Hörtexte** sowie die **Lösungen** des Lehrbuches können Sie im Internet herunterladen (Format MP3 bzw. PDF): www.fabouda.de

Dazu brauchen Sie ein **Passwort**. Das Passwort finden Sie in diesem Buch auf **Seite 60, Z. 6, 6. Wort**.

Vorwort

Leseverstehen (LV)

Zu Beginn des Kapitels »Leseverstehen« werden in der Einführung grundlegende Lesetechniken vorgestellt und geübt (»Wie lese ich den Text?«). Außerdem werden anhand eines Textes typische Strukturen wissenschaftssprachlicher Texte erklärt. Hier geht es um Satzstrukturen, die einen Satz komplexer und reichhaltiger machen, gleichzeitig aber auch das Verständnis erschweren. Diese Strukturen sind nicht nur wichtig für den Prüfungsteil »Strukturen«, sondern auch generell für das Verstehen von geschriebenen wissenschaftlichen Texten. Denn oft fällt es bei längeren Sätzen schwer, insbesondere Attribute richtig zuzuordnen. **Übungen im Übungsbuch** helfen Ihnen dabei, solche Strukturen »auf einem Blick« zu erkennen und damit das Verstehen zu erleichtern.

Unter dem Text im Teil »Leseverstehen« sind **Fachwörter** angegeben. **Schlagen Sie die Wörter nach und schreiben Sie die Übersetzung daneben.** Im Übungsbuch finden Sie Übungen zum Erlernen dieser Wörter.

1 der Werkstoff	basic material	29 das Polymer
15 die Mikrofaser		33 das Ethen

Beispiel: Wörter aus dem Lesetext mit englischer Übersetzung (basic material); S. 48

Wissenschaftssprachliche Strukturen (WS)

Im Prüfungsteil »wissenschaftssprachliche Strukturen« sollen Sie in den meisten Fällen Lücken in Sätzen ergänzen. Diese Sätze stammen aus dem Text, den Sie beim Leseverstehen bearbeitet haben. Im Buch ist dieser Bezug als »Basistext: ..., S. x« gekennzeichnet.

Neun wichtige Strukturen, die immer wieder in den Prüfungen auftauchen, werden in diesem Teil in knapper Form präsentiert. Es sind nur Erinnerungshilfen. Es wird vorausgesetzt, dass Sie die Mittelstufengrammatik beherrschen.

Hörverstehen (HV)

Beim Hörverstehen können Sie zusätzlich zu den DSH-relevanten Aufgaben das **Erkennen von wichtigen Textmerkmalen wissenschaftsorientierter Vorträge** üben:

- Erkennen von Schlüsselwörtern;
- Erkennen von Gliederungssignalen;
- Erkennen von Hervorhebungen, Reformulierungen und Verneinungen;
- Unterscheidung zwischen wichtigen und nicht so wichtigen Informationen.

Die Texte in diesem Teil (**A Einführung**) sind viel kürzer als die DSH-Texte; sie können deshalb auch schneller bearbeitet werden. Spielen Sie diese Texte so oft ab, wie Sie es für die Lösung der Aufgaben brauchen!

Die Vorträge im Übungsteil »Hörverstehen« hören Sie zweimal. Das erste Mal hören Sie den Text ganz. **Beim zweiten Hören können Sie den Text abschnittsweise hören, das heißt, Sie haben fast von jedem Text zwei Audio-Versionen:** 1. den ganzen Vortrag, 2. denselben Vortrag in Abschnitten. **Den Abschnitten sind die Aufgaben zugeordnet.** Das Verfahren ist auf **S. 109 genauer erklärt.** Falls Sie diese Hilfen nicht brauchen, hören Sie den Text auch das zweite Mal ganz.

Wörter im Hörtext. Schreiben Sie die Übersetzung neben die angegebenen Wörter.

die Handelsbilanz	trade balance	die Massentierhaltung
der Überschuss		das Geflügel

Beispiel: Wörter aus dem Hörtext mit englischer Übersetzung (trade balance); S. 118

Textproduktion und mündliche Prüfung (TP / MP)

In den Prüfungsteilen »Textproduktion« und »mündliche Prüfung« erhalten Sie so genannte Vorlagen. Zu diesen Vorlagen sollen Sie entweder einen schriftlichen Text verfassen oder – in der mündlichen Prüfung – einen kurzen mündlichen Vortrag halten. Zwar sind Aufgabenstellung und Vorlagen im Kapitel »Textproduktion« komplexer als jene im Kapitel »mündliche Prüfung«. Trotzdem können sie, je nach Vorliebe für ein Thema, untereinander getauscht werden. So können Sie zum Beispiel zum Thema »Schulstress« (in: Textproduktion) einen mündlichen Vortrag halten oder zum Thema »Mediennutzung« (in: mündliche Prüfung) etwas schreiben.

Vorwort

Aufgabentypen

Im Bereich Hörverstehen und Leseverstehen finden Sie im Lehrbuch drei verschiedene Aufgabentypen:

1. Vorbereitungsaufgaben (A, B, C ...)

Bei den Vorbereitungsaufgaben sollen Sie überlegen, was Sie bereits über das Thema wissen, Sie sollen Vermutungen zum Textinhalt anstellen, den Wortschatz erarbeiten oder auch (im Kurs) Diskussionen führen, die mit dem Thema des Textes in Zusammenhang stehen.

2. Aufgaben (1, 2, 3)

Die Aufgaben sind zum größten Teil prüfungsrelevant, das heißt, ihre Erarbeitung erfordert Fertigkeiten, wie sie in der Prüfungsordnung der DSH festgelegt sind.

3. Übungen (Ü1, Ü2, Ü3)

Übungen finden Sie im **Teil A Hörverstehen: Einführung**. Auf Seite 93 sind diese Übungen genauer erklärt.

Schwierigkeitsgrad der Texte ****

Bei den Lese- und Hörtexten ist jeweils der Schwierigkeitsgrad durch Sterne (*) angegeben. Je mehr Sterne, desto schwieriger ist der Text. Es handelt sich hierbei um grobe Orientierungen.

Im Kurs lernen

Am besten lernen Sie mit **DSH & Studienvorbereitung – Nur Mut!** in einem Kurs. Dieser Kurs kann ein so genannter Crash-Kurs sein, der Sie möglichst schnell auf die Prüfung vorbereiten soll. Es kann aber auch ein Kurs sein, der sich ausführlicher der **Studienvorbereitung**, d. h. dem Erlernen wissenschaftlichen Arbeitens widmet und **in diesem Zusammenhang** auf die DSH vorbereitet. Dieses Vorgehen ist sinnvoll, denn die DSH ist in vieler Beziehung näher am universitären Alltag als andere Prüfungen.

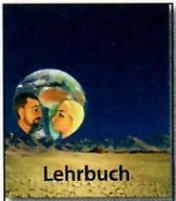
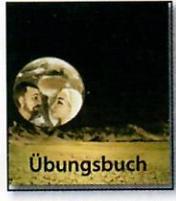
Allein lernen

Sie können auch allein oder mit Freunden mit **DSH & Studienvorbereitung – Nur Mut!** arbeiten. Die Aufgaben werden erklärt und sind möglichst anschaulich gestaltet, auf zu viel erklärenden Text wurde zugunsten von Beispielen und Hilfen verzichtet. Ihre Arbeitsergebnisse können Sie mit den **Lösungen** überprüfen, die Sie von www.fabouda.de herunterladen können.

Mit DSH & Studienvorbereitung – Nur Mut! unterrichten

Für Unterrichtende ist ein **Handbuch** mit didaktisch-methodischen Kommentaren und **Folien** für den Unterricht erhältlich (**E-Book**).

Wo finden Sie was?

Lehrbuch		<ul style="list-style-type: none">▶ Schriftlicher und mündlicher Teil der DSH: Texte, Aufgaben▶ Lösungswege▶ Lösungsbeispiele
Übungsbuch		<ul style="list-style-type: none">▶ Tipps zu allen Teilen der DSH▶ Übungen zum Leseverstehen und zur Grammatik▶ Musterprüfungen▶ Hörtexte▶ Lösungen des Übungsbuches und Musterprüfungen
www.fabouda.de		<ul style="list-style-type: none">▶ Lösungen Lehrbuch (Passwort: <i>Lehrbuch S.60, Zeile 6, 6. Wort</i>)▶ alle Hörtexte (MP3) (Passwort: <i>Lehrbuch S.60, Zeile 6, 6. Wort</i>)
Audio-CD		<ul style="list-style-type: none">▶ alle Hörtexte (MP3)

A Einführung

S. 8 – 19

In diesem Teil lernen Sie das Leseverstehen der DSH kennen. Die fünf Texte in diesem Teil haben einen geringen bis mittleren Schwierigkeitsgrad. Sie sind kürzer als die Texte der DSH.

Text		Schwerpunkt	S.
Text 1	Schokolade fürs Gehirn	Wie lese ich den Text?	8
Text 2	Desertifikation – die Wüste dehnt sich aus	Überblick: Strukturen in wissenschaftlichen Texten	12
Text 3	Häh?!	Strukturen im Text: Nominalgruppen	14
Text 4	Überwachung	Strukturen im Text: Nominalstil, Passivkonstruktionen	15
Text 5	Wenn die Orientierung versagt	Aufgaben der DSH	16

B Üben

S. 20 – 65

In diesem Teil finden Sie 15 Texte mit mittlerem und hohem Schwierigkeitsgrad. In acht Schwerpunkten werden die **DSH-Aufgaben erklärt**, Lösungswege angeboten und mit verschiedenen **Hilfen** und Zwischenschritten **Lösungen erarbeitet**.

Text		Schwerpunkt	S.
Text 6	Der Klang der Sprachen	1. Wie lese ich den Text? 2. Fragen zum Text	20
Text 7	Klima und Stimme		23
Text 8	Medikamentenmissbrauch und Doping	1. Überschriften zuordnen, 2. Sätze anders formulieren	24
Text 9	Leistungssport		27
Text 10	Das überlebende Geschlecht	1. Stichwortlisten erstellen. 2. Schema ausfüllen	28
Text 11	Menschen und Mäuse, Märkte und Moral	Tabellen ausfüllen oder ergänzen	32
Text 12	Die Erde ohne Mond	Aussagen nach »richtig« / »falsch« bewerten	36
Text 13	Rote Ampel? – Egal!		40
Text 14	Der kochende Affe	1. Überschriften selber formulieren, 2. Schema ergänzen, 3. Stichwortlisten erstellen	41
Text 15	Pubertät: Baustelle im Kopf		45
Text 16	Alles Plastik!	1. Überschriften formulieren, 2. Sätze anders formulieren	46
Text 17	Künstliche Intelligenz: Hoffnung oder Horror?	ohne	50
Text 18	Natürliche Gleichheit	ohne	54
Text 19	Das vermessene Ich	ohne	58
Text 20	Die Kraft des Lichts	ohne	62

C DSH-Training : Leseverstehen und Wissenschaftssprachliche Strukturen

S. 66 – 69

Text 21	Digitales Lesen: Das Textverständnis leidet	Leseverstehen und wissenschaftssprachliche Strukturen	66
---------	---	---	----